

#### Nutzungshinweise:

Diese Druckansicht dient nur zu Arbeitszwecken. Zitieren Sie ggf. direkt die [digitale Edition](#).  
Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz.

#### Zitiervorschlag:

Paul Stumpf an Karl Marx in London. Mainz, Montag, 9. November 1868. In: Marx-Engels-Gesamtausgabe digital. Briefe. Hg. von der Internationalen Marx-Engels-Stiftung, Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Berlin. URL <https://megadigital.bbaw.de/briefe/detail.xql?id=M0000828>

## Paul Stumpf an Karl Marx in London. Mainz, Montag, 9. November 1868

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (BBAW) Marx-Engels-Gesamtausgabe

Handschrift: Handschrift: IISG Marx-Engels-Nachlass D 4245/D VII 201 Fotosign. 9623a-b

#### Handschriftenbeschreibung:

Der Brief besteht aus einem Bogen mittelstarkem, blauem, kariertem Papier im Format 446 × 284 mm.  
Aufdruck: „PAUL STUMPF, STADIONERHOFSTRASSE MAINZ.“ auf der ersten Seite oben links. Die ersten zwei Seiten hat Stumpf vollständig, die dritte zur Hälfte beschrieben, die vierte Seite ist leer. Schreibmaterial: schwarze Tinte.

Von unbekannter Hand: Nummerierung des Briefes „11.“ mit Bleistift.

RGASPI f. 1 op. 5 d. 1922

Erstveröffentlichung: Monz: Der Mainzer Paul Stumpf (1986). S. 296.

Absender: Paul Stumpf

Schreibort: Mainz

Schreibdatum: 1868-11-09

Empfänger: Karl Marx

Empfangsort: London

**Schlagnote:** Arbeiterparteien und -vereine, 5. Vereinstag der Arbeitervereine in Nürnberg 5./7. September 1868, Internationale Arbeiter-Assoziation (IAA, A.I.T., I.W.M.A.), „Das Kapital“ (Arbeit an Manuskripten, Veröffentlichung, Rezeption), Lektüren im Korrespondentenkreis, Deutsche Sozialdemokratie

---

| Mainz den 9 Nov. 1868

Lieber Marx!

Deine Zeilen habe ich empfangen<sup>a</sup>. Meinen Dank für Deine Aufmerksamkeit!

Die Kritik mache ich nächstens mit meinen Freunden hier; ich bin noch nicht so weit es jetzt zu können aber weiter als die anderen die mir helfen müssen! Nach & nach begreife ich; es geht dann in einem hin auch nach rechts & links hin zuschlagen - damit die Kritik die ökonomischen Schwachköpfe trifft die sich hier und da breit machen!

Kennst Du von einem Engländer, wenn ich nicht irre ist Trapps sein Name, der hier, in Frankfurt, Offenbach, Darmstadt auf getreten ist zu werben unter den Arbeitern für eine nächstes Jahr in London abzuhaltende Arbeiter-Ausstellung? Es heißt hier in den Blättern er sei Secretair eines Londoner Arbeiter Vereins<sup>cb</sup>! Die Cirkulare die er ausgiebt weißen keinen Präsidenten dagegen circa 40 Vice Präsidenten auf darunter allerlei Geburten. – Vielleicht sende ich Dir ein solches Cirkulair | Morgen oder Uebermorgen ein.

Lieb wäre es mir wenn ich in ca 8 Tagen Antwort hätte damit man hier weiß woher er kommt & wohin er geht. – Hast Du nicht Zeit so vielleicht ein Freund für Dich zu antworten.

Jüngst war Hochzeit in meiner Familie. Ein Jude aus Carlsruhe 1849 Civilcommissair in Brüssel, seit jener Zeit Advocat in New York hat die katholisch getaufte 25jährige **Salome Stumpf<sup>e</sup>** (meine Schwester) geheirathet. **Frank<sup>f</sup>** heißt der junge Ehemann & mit diesem meinem jetzigen Schwager kam ich auch auf Dich zu sprechen. Als Socialist deutet längst alles auf mich & so kam die neue Verwandschaft auch bei mir auf Dich zu sprechen. „Ich habe mich auch verleiten lassen **den Marx<sup>hg</sup>** zu kaufen es ärgert mich das Geld! M. geht von Voraussetzungen und nicht von Thatsachen aus & citirt den **Hegel<sup>k</sup>** zum Ueberdruß.“ Ich citirte darauf deinen Boden der thatsächlichen Verhältnisse & bewies ihm daß ich mehr in Marx gesehen als er; er also voreilig urtheile. – **Venedey<sup>l</sup>** erließ dieser Tage ein **Broschürchen<sup>n</sup>** gegen den Nürnberger Arbeiter Verein Beschluß & den Internationalen<sup>m</sup>! Marx habe ich nicht gelesen & werde ihn auch hoffentlich nie zu Gesicht bekommen! sagt er darin!<sup>p</sup>

Vielleicht erscheint heute Abend schon unsere Antwort<sup>q</sup> unter Rubrik Bücherschau im hiesigen **Anzeiger<sup>r</sup>**! Ich sende ihn Dir dann!

Dein  
P. St

---

## Erläuterungen

- a) Marx' Brief an P. Stumpf, geschrieben vor dem 9. 11. 1868, ist nicht überliefert.
- b) Gemeint ist der **Londoner Arbeiterbildungsverein<sup>d</sup>**. Siehe Erl. zu Karl und Eleanor Marx an Engels, 3.1. 868.
- c) Londoner Kommunistischer Arbeiter-Bildungs-Verein/Deutscher Arbeiter-Bildungs-Verein
- d) Londoner Kommunistischer Arbeiter-Bildungs-Verein/Deutscher Arbeiter-Bildungs-Verein
- e) Stumpf, Salome (1842-1928)
- f) Frank, Aaron (1825-1874)
- g) **Karl Marx: Das Kapital. Bd. 1. Buch 1. Hamburg 1867.**<sup>i</sup> Siehe Erl. zu Marx an J. Ph. Becker, zw. 9. u. 15.1.1866: „1200 Seiten Manuscript“. (**MEGA<sup>2</sup> II/5**)<sup>j</sup>.
- h) [Zotero Link für: den Marx](#)
- i) [Zotero Link für: Karl Marx: Das Kapital. Bd. 1. Buch 1. Hamburg 1867.](#)
- j) [Zotero Link für: MEGA2 II/5](#)
- k) Hegel, Georg Wilhelm Friedrich (1770-1831)
- l) Venedey, Jacob (1805-1871)
- m) **Jakob Venedey: Der Nürnberger Arbeitervereinstag und das Programm der Internationalen Arbeiterassociation. Mannheim 1868**<sup>o</sup>.
- n) [Zotero Link für: Broschürchen](#)
- o) [Zotero Link für: Jakob Venedey: Der Nürnberger Arbeitervereinstag und das Programm der Internationalen Arbeiterassociation. Mannheim 1868](#)
- p) Ebenda S. 34.
- q) Jakob Venedey, der sanfte deutsche Republikaner habe sich in der sozialen Frage versucht. ... In: Mainzer Anzeiger. Nr. 270, 18. November 1868. S. 1.
- r) Mainzer Anzeiger

## Kritischer Apparat